



BUNDESVERBAND DEUTSCHER PFLANZENZÜCHTER E. V.

Presseinformation

Auf einem Bein kann man nicht stehen

Forschung ohne Anwendung läuft ins Leere

Bonn, 8. August 2007 – Die heute vom Bundeskabinett gebilligte Novelle des Gentechnikgesetzes lässt die deutschen Pflanzenzüchter zwischen Baum und Borke. Sie errichtet vor dem Anbau unverhältnismäßig hohe Hürden (siehe BDP-Presseinformation vom 1. August 2007). Nach Auffassung des Bundesverbandes Deutscher Pflanzenzüchter e.V. (BDP) kann niemand von Unternehmen erwarten, dass sie am Standort Deutschland erheblich in Forschung zur grünen Gentechnik investierten, wenn nicht anschließend die Praxiserprobung und kommerzielle Nutzung der gewonnenen Ergebnisse möglich sei.

Der BDP wiederholt daher seine Forderung nach einem ressortübergreifenden Gespräch mit der Bundesregierung zur Zukunft der grünen Gentechnik am Standort Deutschland.

Info:

Der Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V. (BDP) mit Sitz in Bonn und Berlin ist die berufsständische Vertretung der rund 130 deutschen Pflanzenzuchtunternehmen und Saatenhändler aus den Bereichen Landwirtschaft, Gemüse und Zierpflanzen. Mit einer F&E-Quote (Forschung & Entwicklung) von 16,9 Prozent gehört die Pflanzenzüchtung zu den innovativsten Branchen in Deutschland. Rund 10.000 Beschäftigte finden in ihr einen Arbeitsplatz und legen mit ihrer Tätigkeit die Basis für eine erfolgreiche Landwirtschaft und die darauf folgenden Stufen der Wertschöpfungskette.

Ansprechpartnerin: Ulrike Jungmann
Bundesverband Deutscher Pflanzenzüchter e.V.
Kaufmannstraße 71-73, 53115 Bonn

Tel. 02 28/9 85 81-17, Fax -19,
ujungmann@bdp-online.de